



Anwesend: siehe Liste

Top-1: Impuls

„Ich stelle mich... Herr blick auf mich“ durch Matthias Schwarzmann

Top-2: PGR-Wahl 2026 – Konzept SBR, gemeinsame Sitzung PGR/SBR

Frage aus der SBR-Sitzung: Wie geht es weiter mit dem Gremium?

Bisherige SBR-Arbeit und Zusammenarbeit auf SBR-Ebene unzufriedenstellend.

Satzung lässt im SBR keine Wahl eines gemeinsamen SBR-Gremiums zu, d.h. es bleiben weiterhin die PGR-Wahlen mit Delegation in den SBR.

Wunsch des leitenden Pfarrers sich in einem Gremium möglichst an viele gleichzeitig zu wenden, Entscheidungen zu fällen (z.B. Liturgieorganisation, Gebäudekonzept) und die Gemeinden zu informieren.

Idee aus dem SBR:

SBR wird nicht über Delegierte aus dem PGR gebildet, stattdessen Vollversammlungen mit allen PGRs (dies wäre dann der SBR), bei der auch gemeinsam die Entscheidungen fallen.

Bei Bedarf kann auch im SBR in kleiner Runde nur mit den Delegierten getagt werden.

Wichtig: es soll keine zusätzlichen Termine für den PGR und keine Überforderung von Delegierten geben. Beispiel: bei Sachfragen, die die Pfarreien betreffen, in kleinen Vorsitzungen am jeweiligen Versammlungsort eine interne PGR-Sitzung ermöglichen.

Alternative Idee:

Themen werden vorab den Mitgliedern der PGRs mitgeteilt, dann kann dort eine Meinungsbildung in den PGRs vor Ort stattfinden und SBR bleibt in kleiner Besetzung.

Wichtig: annähernd zeitgleiche Sitzungen der PGRs müssten erreicht werden, immer vor einer SBR-Sitzung müssen alle PGRs tagen.

Gewählte PGR-Mitglieder, d.h. potentielle Anwesende (ohne Berufene):

ULF 10

Dom 6

Martin 8 (planmäßig)

Gaustadt 12

Gesamt: 36 Gremienvertreter

+ Pastoralteam

Wenn gemeinsame Sitzung, dann muss Abstimmungsprozedere geklärt sein

3 Variationen für Abstimmung (weil keine Satzungsvorgabe besteht):

- Stimmberechtigt in gemeinsamen PGR-Sitzungen sind alle Anwesenden PGR-Mitglieder
- Stimmberechtigt sind nur die als Delegierte in den SBR entsendet sind
- Stimmberechtigt ist jede Pfarrei in der Quote, die sich durch die Anzahl der Kirchenmitglieder ergibt.

Nach der Wahl 2026 gilt es ein Vorgehen zu definieren.

VOTUM: In der zukünftigen Legislaturperiode 2026-2030 wird 3mal im Jahr in einer Vollversammlung der PGRs (=SBR) über die Belange des SBs diskutiert und entschieden. (Anzahl der Sitzungen hängt von den Themen ab, d.h. es kann bei drängenden Fragen auch mehr Treffen geben).

Bei 36 Anwesenden: 1 Enthaltung, 1 Nein-Stimme, 34 Ja-Stimmen



Top-3: Terminabstimmung 2025/2026

Erinnerung: Protokolle und Termine von Gruppen bitte immer im Pfarrbüro abgeben.
Terminliste wird durchgesprochen, um Überschneidungen zu vermeiden und ansprechen zu können... Bei fehlenden Terminen ausdrückliche Aufforderung die Termine ans Pfarrbüro zu melden.
Lieber einen Termin zu viel als einen Termin zu wenig melden!
Terminliste wird zeitnah und stetig aktualisiert auf der Homepage einsehbar sein.
Vorüberlegungen wie z.B. zur Verlegung des Mutter-Gottesfest nicht online stellen!
Werbung: KEB-Vortrag: „Kirchliche Bräuche im Wandel als Tradition in Kirche“ – 09.12.2025

Top-4: Pastoraler Bistumsprozess „Entscheiden und Handeln: Für eine Kirche mit Zukunft“

Flyer zum Bistumsprozess wird ausgeteilt.
Der Bischof hat den letzten Stellenplan (bis 2030) das letzte Mal territorial orientiert verabschiedet. Das 2005-2006 geschriebene Pastoralkonzept kann zusätzlich zu den vom Bischof Ende 2025 vorgegebenen Pastoralen Leitlinien einfließen in die Entscheidung wie die Pastoral vor Ort gepflegt und gelebt wird.
WAS HEIßT KIRCHE DER ZUKUNFT?
KIRCHE ALS VOLKGOTTES?
WIE IST UNSERE PASTORALE AUSRICHTUNG IM SEELSORGEBEREICH BAMBERGER WESTEN?
Weiterführung und Umsetzung des bisherigen Pastoralkonzeptes und Solidarität untereinander.
Prozessverantwortliche (Gruppe aus 4 Personen) entscheiden nicht über Inhalte, sondern sind dafür verantwortlich, dass es im Prozess vorangeht (Prozessverantwortliche).
Mitglieder: Helmut Hetzel, Christian Schneider,...
Aus Reihe der Ehrenamtlichen kann sich Andrea Schöppner vorstellen mitzuarbeiten
→ Bereitschaft bis Ende November abklären.
Weitere Gemeindemitglieder können dafür angesprochen und geworben werden, damit Prozessverantwortlichen-Team mit 4 Personen besetzt ist.
Bei Interesse bei Helmut oder Christian melden.
Nähere Informationen: www.kirchemitzukunft.de

Top-5: Gebäudekonzept SBR

Mittwoch, 19.11.2025 um 19.00 Uhr wird in St. Urban Gebäudekonzept des Bistums, besser gesagt Gebäudestrategie, vorgestellt.
Ziel: Mit welchen Mitteln kann man vor Ort rechnen? Die Entscheidung wie damit vor Ort umgegangen wird, liegt in den Händen der Gemeinden.
Die Gebäudestrategie, die vom Bistum vorgegeben wird, fließt dann in die Pastoralüberlegungen im SB ein. Was ist wo, wie, wann notwendig?
Damit wird dann das Gebäudekonzept für den SB erstellt.



Top-6: Sonstige

- Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche

Thema für die Zukunft im SBR. Wie gehen wir mit Aufwandsentschädigungen/ Ehrenamtszuschale um? Wofür gibt es in unseren Gemeinden eine Entschädigung, wie hoch soll sie sein? Nebenerwerb (stundenweise Abrechnung) oder Ehrenamt (z.B. Mesner)? Wie zeigen wir Wertschätzung?

- Anfrage Freitag, 10.10.2025: Begleitung Vater-Kind-Gruppe in der JVA gesucht.
- Pfarrbrief-Redaktion bittet um Unterstützung, da verdientes Mitglied ab Osterpfarrbrief aufhört. (Aufwand: 2 Sitzungen pro Pfarrbrief; Dauer: ca. 1h; evtl. Ansprache von Autoren / selbst Berichte schreiben)
- Einladung AK Liturgie: Dienstag, 28.10.2025 um 19.00 Uhr St. Josef im Hain

Top-7: Neuer Termin

Noch kein neuer Termin.

Es treffen sich die Vorsitzenden für weitere Abstimmung.

Termin: 03.12.2025 um 19:30 Uhr im Pfarrbüro Obere Pfarre

f.d.P.

Steffi Eckstein, Tina Wimmelmann
und Matthias Schwarzmann